

Datenschutzerklärung

Das Projekt MPiA (Multiprofessionelle Palliativversorgung im Alter) ist an der Evangelischen Hochschule Rheinland Westfalen Lippe (EvH RWL) beheimatet und daher an die Datenschutzbestimmungen, die auch für die EvH RWL gelten, gebunden.

Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber informieren, welche Art von Daten wir wann und zu welchem Zweck beim Besuch der Website erheben und verarbeiten und welche Rechte Ihnen als betroffene Person zustehen. Wenn Sie Fragen haben, die Ihnen die folgende Datenschutzerklärung nicht beantworten kann oder wenn Sie vertiefte Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte über unsere Kontaktadresse webmaster@evh-bochum.de an uns.

I. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Die verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD-Datenschutzgesetz – DSGVO EKD) vom 15. November 2017 sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Die Evangelische Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe (EvH RWL)

- Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch die Rektorin Prof. Dr. Dr. Sigrid Graumann -

Immanuel-Kant-Str. 18-20

44803 Bochum

Deutschland

Tel.: +(49) 234 36901-130*

Fax: 0234 36901-111

E-Mail: rektorat@evh-bochum.de

Website: www.evh-bochum.de

Die Evangelische Hochschule ist eine Einrichtung der Evangelischen Kirche im Rheinland, der Evangelischen Kirche von Westfalen und der Lippischen Landeskirche.

Das Recht der evangelischen Kirche, ihre Angelegenheiten selbständig innerhalb der Schranken der für alle geltenden Gesetze zu ordnen und zu verwalten ist europarechtlich festgeschrieben in Artikel 91 und Erwägungsgrund 165 Verordnung EU 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO).

II. Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter der Evangelischen Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe

Immanuel-Kant-Str. 18-20

44803 Bochum

Deutschland

Tel.: +(49) 234 36901-444

E-Mail: datenschutz@evh-bochum.de

III. Allgemeines zur Datenverarbeitung

1. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist, Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient § 6 Nr. 2 DSGVO als Rechtsgrundlage.

Soweit die Verarbeitung von personenbezogenen Daten zur Erfüllung der Aufgaben der Hochschule erforderlich ist, dient § 6 Nr. 3 DSGVO als Rechtsgrundlage.

Soweit die Verarbeitung von personenbezogenen Daten für die Wahrnehmung einer sonstigen Aufgabe erforderlich ist, die im kirchlichen Interesse liegt, dient § 6 Nr. 4 DSGVO als Rechtsgrundlage.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient § 6 Nr. 5 DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgt.

Soweit eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unsere Hochschule unterliegt, dient § 6 Nr. 6 DSGVO als Rechtsgrundlage.

Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich macht, dient § 6 Nr. 7 DSGVO als Rechtsgrundlage.

Soweit die Verarbeitung von personenbezogenen Daten zur Wahrung der berechtigten Interessen eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht die schutzwürdigen Interessen der betroffenen Person überwiegen, insbesondere dann, wenn diese minderjährig ist, dient § 6 Nr. 8 DSGVO als Rechtsgrundlage.

3. Datenlöschung und Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden in einer Form gespeichert, die die Identifizierung der betroffenen Personen nur so lange ermöglicht, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist. Personenbezogene Daten dürfen länger gespeichert werden, soweit dies für die Zwecke des Archivs, der wissenschaftlichen und historischen Forschung sowie der Statistik verarbeitet werden. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies in Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen die Hochschule unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten besteht.

IV. Bereitstellung der Webseite und Erstellung von Logfiles

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Bei jedem Aufruf unserer Internetseite erfasst unser System automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners.

Folgende Daten werden hierbei erhoben:

- Websites, von denen das System des Nutzers auf unsere Internetseite gelangt
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- Die IP-Adresse des Nutzers
- Das Betriebssystem des Nutzers
- Informationen über den Browsertyp und die verwendete Version

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die vorübergehende Speicherung der Daten und der Logfiles ist § 6 Nr. 4 DSGVO.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Die vorübergehende Speicherung der IP-Adresse durch das System ist notwendig, um eine Auslieferung der Website an den Rechner des Nutzers zu ermöglichen. Hierfür muss die IP-Adresse des Nutzers für die Dauer der Sitzung gespeichert bleiben.

Die Speicherung in Logfiles erfolgt, um die Funktionsfähigkeit der Website sicherzustellen. Zudem dienen uns die Daten zur Optimierung der Website und zur Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme.

4. Dauer der Speicherung

Im Falle der Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website ist dies der Fall, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist.

Im Falle der Speicherung der Daten in Logfiles ist dies nach spätestens sieben Tagen der Fall. Eine darüberhinausgehende Speicherung ist möglich. In diesem Fall werden die IP-Adressen der Nutzer verfremdet, sodass eine Zuordnung des aufrufenden Clients nicht mehr möglich ist.

5. Widerspruchsmöglichkeit

Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Es besteht keine Widerspruchsmöglichkeit.

V. Cookies

Unsere Webseite verwendet Cookies. Bei Cookies handelt es sich um Textdateien, die im Internetbrowser bzw. vom Internetbrowser auf dem Computersystem des Nutzers gespeichert werden. Ruft ein Nutzer eine Website auf, so kann ein Cookie auf dem Betriebssystem des Nutzers gespeichert werden. Dieser Cookie enthält eine charakteristische Zeichenfolge, die eine eindeutige Identifizierung des Browsers beim erneuten Aufrufen der Website ermöglicht.

Personenbezogene Daten werden nicht gespeichert.

VI. E-Mail-Kontakt

Auf unserer Internetseite werden E-Mail-Adressen angegeben, die für die elektronische Kontaktaufnahme genutzt werden können. Die bekannt gemachten E-Mail-Adressen können für allgemeine Mitteilungen genutzt werden. Bitte bedenken Sie bei E-Mail-Kontakten, dass alle E-Mails über das Internet unter Umständen auch von Unbefugten gelesen werden können. Daher sollten keine vertraulichen Mitteilungen auf diesem Wege übermittelt werden.

Die Hochschule verwendet zurzeit keine elektronischen Signaturen. Dokumente, die eine „besondere Schriftform“ erfordern und/oder fristgebunden sind, dürfen daher nicht per E-Mail übermittelt werden. Bitte übermitteln Sie diese Dokumente per Post oder Telefax.

Aus Sicherheitsgründen sollten E-Mails möglichst im Text-Format versendet werden. Dokumente, die als Anlage mit einer E-Mail abgesendet werden, sollten nur allgemein bekannte Formate haben und keine Dateiformate mit ausführbarem Code enthalten (.scr, .exe, .bat, .pif, .dll, .vbs). Sofern derartige Dateien als Anhang verschickt werden sollen, müssen sie gepackt werden (z. B. im ZIP-, TAR-, RAR- oder ARJ-Format). Wenn Sie uns eine E-Mail senden, so wird Ihre E-Mail-Adresse nur für die Korrespondenz mit Ihnen verwendet.

1. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers § 6 Nr. 2 DSGVO.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge einer Übersendung einer E-Mail übermittelt werden, ist § 6 Nr. 4 DSGVO. Zielt der E-Mail-Kontakt auf den Abschluss eines Vertrages ab, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung § 6 Nr. 5 DSGVO.

2. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient uns allein zur Bearbeitung der Kontaktaufnahme. Hier liegt auch das erforderliche kirchliche Interesse an der Verarbeitung der Daten.

Die sonstigen während des Absendevorgangs verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen dazu, einen Missbrauch des Kontaktformulars zu verhindern und die Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme sicherzustellen.

3. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske des Kontaktformulars und diejenigen, die per E-Mail übersandt wurden, ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit dem Nutzer beendet ist. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist.

Die während des Absendevorgangs zusätzlich erhobenen personenbezogenen Daten werden spätestens nach einer Frist von sieben Tagen gelöscht.

4. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Der Nutzer hat jederzeit die Möglichkeit, seine Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widerrufen. In einem solchen Fall kann die Konversation nicht fortgeführt werden.

Bitte senden Sie eine E-Mail mit den Angaben zur Konversation an:

webmaster@evh-bochum.de oder rufen Sie 0234 36901 227 an, um etwaige Anliegen zu klären.

Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert wurden, werden in diesem Fall gelöscht.

VII. PlugIns und Tools

YouTube

Unsere Website nutzt Plugins der von Google betriebenen Seite YouTube. Betreiber der Seiten ist die YouTube, LLC, 901 Cherry Ave., San Bruno, CA 94066, USA.

Wenn Sie eine unserer mit einem YouTube-Plugin ausgestatteten Seiten besuchen, wird eine Verbindung zu den Servern von YouTube hergestellt. Dabei wird dem YouTube-Server mitgeteilt, welche unserer Seiten Sie besucht haben.

Wenn Sie in Ihrem YouTube-Account eingeloggt sind, ermöglichen Sie YouTube, Ihr Surfverhalten direkt Ihrem persönlichen Profil zuzuordnen. Dies können Sie verhindern, indem Sie sich aus Ihrem YouTube-Account ausloggen.

Die Nutzung von YouTube erfolgt im Interesse einer ansprechenden Darstellung unserer Online-Angebote. Dies stellt ein berechtigtes Interesse im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO dar.

Weitere Informationen zum Umgang mit Nutzerdaten finden Sie in der Datenschutzerklärung von YouTube unter: <https://www.google.de/intl/de/policies/privacy>.

Google Web Fonts

Diese Seite nutzt zur einheitlichen Darstellung von Schriftarten so genannte Web Fonts, die von Google bereitgestellt werden. Beim Aufruf einer Seite lädt Ihr Browser die benötigten Web Fonts in ihren Browsercache, um Texte und Schriftarten korrekt anzuzeigen.

Zu diesem Zweck muss der von Ihnen verwendete Browser Verbindung zu den Servern von Google aufnehmen. Hierdurch erlangt Google Kenntnis darüber, dass über Ihre IP-Adresse unsere Website aufgerufen wurde. Die Nutzung von Google Web Fonts erfolgt im Interesse einer einheitlichen und ansprechenden Darstellung unserer Online-Angebote. Dies stellt ein

berechtigtes Interesse im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO dar.

Wenn Ihr Browser Web Fonts nicht unterstützt, wird eine Standardschrift von Ihrem Computer genutzt.

Weitere Informationen zu Google Web Fonts finden Sie unter

<https://developers.google.com/fonts/faq> und in der Datenschutzerklärung von Google: <https://www.google.com/policies/privacy/>.

VIII. Social Media Plattformen

EvH Facebookseite (Fanpage)

Die EvH RWL betreibt im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit im Social Media Dienst Facebook eine sogenannte Fanpage.

Die EvH RWL greift für die hier angebotenen Informationen auf die technische Plattform und die Dienste der Facebook Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square Grand Canal Harbour, Dublin 2, Ireland, zurück.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie diese Facebook-Seite und ihre Funktionen in eigener Verantwortung nutzen.

Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Kommentieren, Teilen, Bewerten). Alternativ können Sie die über diese Seite angebotenen Informationen auch auf unserem Internet-Angebot unter www.evh-bochum.de abrufen.

Beim Besuch unserer Facebook-Seite erfasst Facebook u.a Ihre IP-Adresse sowie weitere Informationen, die in Form von Cookies auf Ihrem PC, Tablet oder Smartphone vorhanden sind. Diese Informationen werden verwendet, um uns als Betreiber der Facebook-Seiten statistische

Informationen über die Inanspruchnahme der Facebook-Seite zur Verfügung zu stellen.

Nähere Informationen hierzu stellt Facebook unter folgendem Link zur Verfügung: <http://de-de.facebook.com/help/pages/insights>

Die in diesem Zusammenhang über Sie erhobenen Daten werden von der Facebook Ltd. verarbeitet und dabei gegebenenfalls in Länder außerhalb der Europäischen Union übertragen. Welche Informationen Facebook erhält und wie diese verwendet werden, beschreibt Facebook in allgemeiner Form in seinen Datenverwendungsrichtlinien.

Dort finden Sie auch Informationen über Kontaktmöglichkeiten zu Facebook sowie zu den Einstellmöglichkeiten für Werbeanzeigen. Die Datenverwendungsrichtlinien sind unter folgendem Link verfügbar: <http://de-de.facebook.com/about/privacy>

Die vollständigen Datenrichtlinien von Facebook finden Sie hier: <https://de-de.facebook.com/privacy/explanation>

In welcher Weise Facebook die Daten aus dem Besuch von Facebook-Seiten für eigene Zwecke verwendet, in welchem Umfang Aktivitäten auf der Facebook-Seite einzelnen Nutzern zugeordnet werden, wie lange Facebook diese Daten speichert und ob Daten aus einem Besuch der Facebook-Seite an Dritte weitergegeben werden, wird von Facebook nicht abschließend und klar benannt und ist uns nicht bekannt.

Beim Zugriff auf eine Facebook-Seite wird die Ihrem Endgerät zugeteilte IP-Adresse an Facebook übermittelt. Nach Auskunft von Facebook wird diese IP-Adresse anonymisiert (bei

"deutschen" IP-Adressen) und nach 90 Tagen gelöscht. Facebook speichert darüber hinaus Informationen über die Endgeräte seiner Nutzer (z.B. im Rahmen der Funktion "Anmeldebenachrichtigung"); gegebenenfalls ist Facebook damit eine Zuordnung von IP-Adressen zu einzelnen Nutzern möglich.

Wenn Sie als Nutzerin oder Nutzer aktuell bei Facebook angemeldet sind, befindet sich auf Ihrem Endgerät ein Cookie mit Ihrer Facebook-Kennung. Dadurch ist Facebook in der Lage nachzuvollziehen, dass Sie diese Seite aufgesucht und wie Sie sie genutzt haben. Dies gilt auch für alle anderen Facebook-Seiten.

Über in Webseiten eingebundene Facebook-Buttons ist es Facebook möglich, Ihre Besuche auf diesen Webseiten zu erfassen und Ihrem Facebook-Profil zuzuordnen. Anhand dieser Daten können Inhalte oder Werbung auf Sie zugeschnitten angeboten werden.

Wenn Sie dies vermeiden möchten, sollten Sie sich bei Facebook abmelden bzw. die Funktion "angemeldet bleiben" deaktivieren, die auf Ihrem Gerät vorhandenen Cookies löschen und Ihren Browser beenden und neu starten. Auf diese Weise werden Facebook-Informationen, über die Sie unmittelbar identifiziert werden können, gelöscht.

Damit können Sie unsere Facebook-Seite nutzen, ohne dass Ihre Facebook-Kennung offenbart wird. Wenn Sie auf interaktive Funktionen der Seite zugreifen (Gefällt mir, Kommentieren, Teilen, Nachrichten etc.), erscheint eine Facebook-Anmeldemaske.

Nach einer etwaigen Anmeldung sind Sie für Facebook erneut als bestimmte/r Nutzerin/Nutzer erkennbar. Informationen dazu, wie Sie über Sie vorhandene Informationen verwalten oder löschen können, finden Sie auf folgenden Facebook Support-Seiten:

<https://de-de.facebook.com/about/privacy#>

Wir als Anbieter des Informationsdienstes erheben und verarbeiten nur die in Facebook Insights erhobenen Daten zur Bewerbung unserer Hochschule und der angebotenen Studiengänge.

Diese Datenschutzerklärung finden Sie in der jeweils geltenden Fassung unter dem Punkt "Datenschutz" auf unserer Facebook-Seite und unter www.evh-bochum.de/datenschutzerklaerung.html.

Antworten zu Fragen zu unserem Informationsangebot können Sie gerne stellen; Ihre Ansprechpartnerinnen in der Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit sind:

Julia Gottschick, M.A.

Tel.: 0234 36901-123

Fax: 0234 36901-100

E-Mail: gottschick@evh-bochum.de

IX. RECHTE DER BETROFFENEN PERSON

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber der verantwortlichen Stelle zu:

1. Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, von der EvH RWL Auskunft über die zu Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten nach § 19 DSGVO verlangen. Die Auskunft ist unentgeltlich.

2. Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht auf Berichtigung nach § 20 DSGVO.

3. Recht auf Löschung

Sie haben das Recht auf Löschung nach § 21 DSGVO.

4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach § 22 DSGVO.

5. Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Sie können von uns verlangen, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht auf Datenübertragbarkeit nach § 24 DSGVO.

7. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gemäß § 6 Nummer 1, 3, 4 oder 8 DSGVO Widerspruch einzulegen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: webmaster@evh-bochum.de

8. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

9. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet anderweitiger Rechtsbehelfe steht Ihnen gem. § 46 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde zu, wenn Sie der Ansicht sind, bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in Ihren Rechten verletzt worden zu sein. Die Aufgaben der Datenschutzaufsicht werden durch den Beauftragten für den Datenschutz der Evangelische Kirche in Deutschland (BfD) wahrgenommen. Als Ansprechpartner für Datenschutzanfragen, die die EvH RWL betreffen, ist die regionale Außenstelle Dortmund des BfD zuständig. Wenn Sie der Ansicht sind, bei der Erhebung, Verarbeitung oder

Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns verletzt worden zu sein, wenden Sie sich bitte an:

Der Beauftragte für den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland

Außenstelle Dortmund

Friedhof 4

44135 Dortmund

Telefon: +49 (0)231 533827-0

Fax: +49 (0)231 533827-20

E-Mail: mitte-west@datenschutz.ekd.de

Internet: <https://datenschutz.ekd.de>